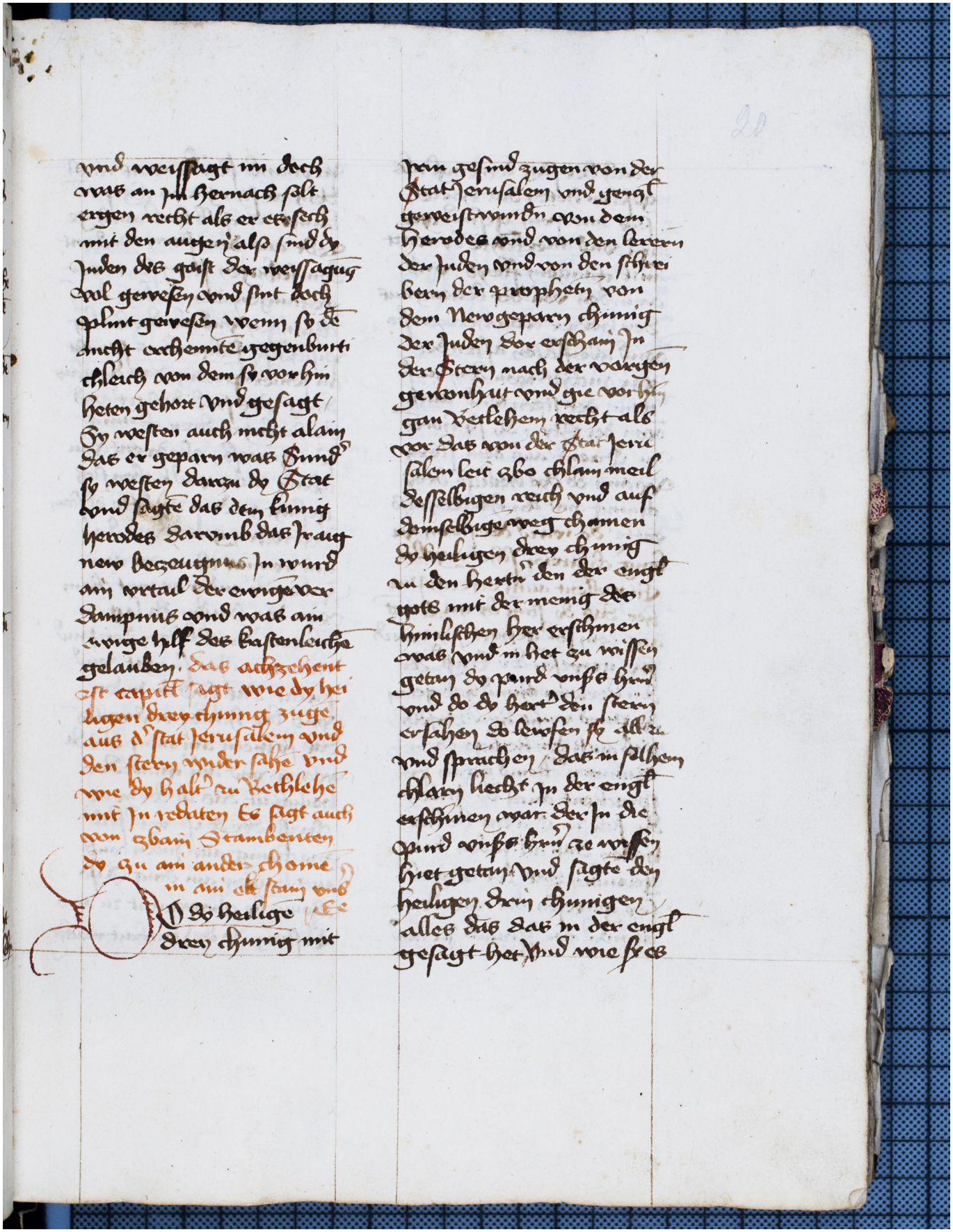
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=32453
Copyright: Schlierbach, Zisterzienserkloster



vnd weissagt im doch
was an im hernach solt
ergen recht als er es sech
mit den augen also sind dy
Juden des gaist der weissagung
vol gewesen vnd sint doch
plint gewesen wenn sy de
nicht erchennte gegenburti
chleich von dem sy vor hin
heten gehort vnd gesagt
Sy westen auch nicht alain
das er geparn was sunder
sy westen darzu dy Stat
vnd sagte das dem kunig
herodes darumb das ir aig
new bezeugnus in wurd
ain vrtail der ewigen ver
dampnus vnd was ain
ewige hilf des kristenleiche
gelauben. Das achzehent
ist capitl sagt wie dy hei
ligen drey chunig zuge
aus der stat Jerusalem vnd
den stern wider sahe vnd
wie dy halter zu Bethlehe
mit in redaten Es sagt auch
von zbain Stambenten
dy zu ain ander chome
in ain elt stain vnd
Do dy heilige
drey chunig mit

ir gesind zugen von der
Stat Jerusalem vnd gengl
geweist wurden von dem
herodes vnd von den lerern
der Juden vnd von den schrei
bern der prophetn von
dem New geparn chunig
der Juden dor erschain in
der Stern nach der vorgen
gewonhait vnd gie vor hin
gan Betlehem recht als
vor das von der Stat Jeru
salem leit zbo chlain meil
desselbigen reich vnd auf
demselbigen weg chamen
dy heiligen drey chunig
zu den hertn den der engl
gots mit der menig des
himlischen her erschinen
was vnd in het zu wissen
getan dy pird vnsers hrn
vnd do dy hertn den stern
ersahen do lewfen sy all zu
vnd sprachen das in solhem
chlarn liecht in der engl
erschinen war der in die
pird vnsers hrn ze wissen
hiet getan vnd sagte den
heiligen drin chunigen
alles das das in der engl
gesagt het vnd wie sy es